



Afrika im Klassenzimmer

BUCH(obi). Trommelschläge, Tänze, afrikanische Musik aus Uganda - die Kinder der Volksschule St.Margarethen erlebten in ihrem Klassenzimmer Afrika pur.

Ein musikalischer Streifzug

Die Afrikanerin Sylvia Nannyonga besuchte zusammen mit Tanja Wildschek, die als Englisch-Übersetzerin fungierte, die Volksschule und machte mit den Schülern einen musikalischen Streifzug durch die Kultur ihrer Heimat. Ihre anschaulichen Schilderungen über das afrikanische Leben auf dem Land gaben den Schülern einen interessanten Einblick in die Kultur Afrikas. Anhand verschiedener Lieder versuchte Sylvia Nannyonga den Kindern die Verbindung von

afrikanischer Musik und Alltagsleben näherzubringen. Dabei wurde zusammen auf mitgebrachten Instrumenten musiziert. Zu den Rhythmen fremdländischer Musik gehört natürlich auch der Tanz.

Grundsritte afrikanischen Tanzes

So versuchten die kleinen Afrikaforscher erste Grundsritte eines afrikanischen Tanzes einzustudieren, die ihnen Sylvia Nannyonga vorzeigte.

Zum Schluß durften die Schüler noch von einer mitgebrachten Erdnußsoße probieren.

Diese Soße schien den Kindern aber weitaus fremdländischer zu sein als die Musik, wobei es meist beim vorsichtigen und mißtrauischen Kosten blieb.
